



## Unser Team

...verfügt über eine hohe fachliche Qualifikation und fundierte Berufserfahrung. Regelmäßige Supervision, Team- und Fallbesprechungen sowie Fortbildungen sichern die Qualität unserer pädagogischen Arbeit.

## Unser Selbstverständnis

**Wir arbeiten und entwickeln partnerschaftlich**  
angemessene Hilfeformen

**Wir ermöglichen**  
individuelle und flexible Problemlösungen

**Wir vermitteln**  
Fachlichkeit und Kompetenz als Basis für eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit

**Wir verstehen uns**  
als Partner der Jugendämter

**Wir handeln**  
auf der Grundlage eines christlichen Menschenbildes nach dem Motto „Keiner darf verloren gehen“

**Wir stehen**  
Für eine leistungsgerechte Vergütung unserer Mitarbeitenden nach gültigem Tarif (AVR.DD)

## Unser Ziel

Wir helfen Kindern, jungen Menschen und Eltern bei der Überwindung ihrer vielfältigen Probleme mit dem Ziel einer größtmöglichen Integration in die Gesellschaft.

## Kontakt

**Angebotsleitung: Thomas Müller**

Bahnhofstr.46

36381 Schlüchtern

fon 0 66 61 / 6097520

fax 0 66 61 / 91 65 71

thomas.mueller@cjd.de

Im Verbundsystem des  
**CJD Rhein-Main/Schloss Hausen**

**Fachbereichsleitung: Anette Fritzing**

Adresse: Häuserdickstr. 4

63628 Bad Soden-Salmünster

fon 06056 / 91 96-0

fax 06056 / 91 96-129

Die CJD Rhein-Main ist eine Einrichtung im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e. V. (CJD)  
73061 Ebersbach · Teckstraße 23 · www.cjd.de



Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 auptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.

## Betreutes Wohnen Schlüchtern und Bad Soden Salmünster

Betreute Wohnform für Jugendliche und junge Erwachsene gem. §27 ff in Verbindung mit §34 und §41 SGB VIII



„Keiner darf verloren gehen!“

## Aufnahmealter

Wir nehmen Jugendliche (m/w/d) ab 16 Jahren auf.

Eine Unterbringung ist bis 18 Jahre möglich. Im Einzelfall auch über das 18. Lebensjahr hinaus.

## Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die nicht in ihren Herkunftsfamilien verbleiben können und vom Jugendamt in einer Betreuten Wohnform untergebracht werden.

Des Weiteren richtet sich das Angebot an Unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge, die sich ohne Personensorgeberechtigte in der Bundesrepublik aufhalten und die nach einer stationären Heimunterbringung auf dem Weg sind, einen höheren Grad an Selbständigkeit in ihrer Lebensführung zu entwickeln.

## Ziel

Das Hauptziel der pädagogischen Arbeit im Betreuten Wohnen ist die Verselbständigung der jungen Menschen durch Begleitung und Förderung ihrer persönlichen Entwicklung.

## Pädagogische Schwerpunkte

Wir gestalten die Pädagogik nach dem Grundsatz „so viel wie nötig und so wenig wie möglich“ und beziehen dies auf den individuellen Entwicklungsstand des jeweiligen jungen Menschen, mit der Absicht ihn angemessen zu fördern, aber auch zu fordern, wo es notwendig ist.

Förderschwerpunkte können hierbei sein:

- Die weitere Verselbständigung fördern, so dass der junge Mensch nach Auszug in den eigenen Wohnraum eigenständig und selbstverantwortlich leben kann.
- Unterstützung des jungen Menschen im schulischen Bereich und der beruflichen Orientierung.
- Vermittlung von Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten.
- Unterstützung bei gesundheitlichen Belangen.
- Den sinnvollen Umgang mit Geld zu erlernen.
- Kreativ- gestalterisches Freizeitverhalten fördern, um die jungen Menschen dahingehend zu motivieren, dass sie ihre Freizeit positiv und sinnvoll gestalten.

- Einbindung des familiären Umfeldes mit dem Ziel die Erziehungskompetenzen der Sorgeberechtigten zu stärken um evtl. eine Rückführung in die Familie zu ermöglichen.
- Unterstützung bei der Integration in die Gesellschaft.
- Erlernen lebenspraktischer Fähigkeiten
- Unterstützung bei ausländer- und aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten.
- Krisenintervention
- Initiieren von Diagnostik und Therapien bei Bedarf

